



Das German Business Center in Casablanca

Antonia Thies

Drei Jahre nach Eröffnung der ersten Geschäftsstelle in Casablanca blickt die EMA auf eines ihrer größten Projekte und damit auch auf einen ihrer größten Erfolge während ihres zehnjährigen Bestehens zurück. Mit dem ersten direkten Standort in einem arabischen Land hat die EMA eine unmittelbare Anlaufstelle für deutsche und marokkanische Unternehmen in der Mittelmeer- und Nahostregion geschaffen und so das Band zwischen den Märkten gestärkt.

Die EMA hat sich im German Business Center GBC in zentraler Lage der Wirtschaftsmetropole Marokkos niedergelassen. Als Business-Inkubator ist das

GBC die ideale Plattform, um die Kooperation der beiden Länder nachhaltig zu stärken. Was das GBC unter einem Dach vereint, spiegelt sich in seinem vielfältigen Servicepaket wider.

Das Servicepaket

Im Gegensatz zu vielen anderen Business Centern legt das GBC ein besonderes Augenmerk auf den Aufbau von direkten Wirtschaftspartnerschaften sowie auf die Initiierung von Projekten sowohl der wirtschaftlichen Entwicklungszusammenarbeit als auch der zwischen deutschen und marokkanischen Unternehmen. Aufgrund der jahrelangen Expertise im marokkanisch-arabischen

Raum unterstützt das GBC in Zusammenarbeit mit der EMA seine Kunden mit Consulting- und Beratungstätigkeiten und vermittelt so das für einen erfolgreichen Unternehmensstart notwendige Know-how zu den Märkten Marokkos, aber auch Nord- und Westafrikas.

Gerade im arabischen Raum sind die richtigen Kontakte notwendig, um das eigene Business erfolgreich im Markt etablieren zu können. Daher plant und organisiert das GBC unter anderem B2B-Events und Product Launchings, um seinen Kunden passende Geschäftskontakte zu vermitteln und die Sichtbarkeit auf dem Markt zu gewährleisten. Aufgrund seines breiten Netzwerks in Marokko ist es dem GBC möglich, Experten für jedes Business zu rekrutieren, die bereits Erfahrungen im Zielmarkt mitbringen. Des Weiteren unterstützt es in Steuerfragen, bei der Übersetzung offizieller Dokumente und veranstaltet Trainings und Seminare auf Anfrage.

Die Projekte

Rückblickend hat das German Business

Center seit 2016 einige Erfolge erzielt. Darunter große und kleine Projekte sowie die erfolgreiche Unterstützung bei der Gründung deutscher Unternehmen in Marokko. Internationale Programme wie das Leuchtturmprojekt Ouissal, das die EMA auch in Marokko durchführt, haben mit ihren Meetings einen zentralen Ort für Workshops im Herzen Casablancas gefunden. Mehr noch: Manche Ouissal-Teilnehmerinnen machen auch rege von den Angeboten des GBC Gebrauch und nutzen beispielsweise die Räumlichkeiten für ihre eigenen Seminare.

Ganz nach dem Motto „Wir lassen Marokkos Wüsten blühen“ arbeiten EMA und GBC in Kooperation mit

Die EMA hat mit dem GBC für ihre Mitglieder einen strategischen Partner vor Ort in Marokko, der ihre Projekte und Anliegen begleitet.

Bei Interesse besuchen Sie die Website www.gbc.ma oder wenden Sie sich direkt an info@gbc.ma.

dem EMA-Mitgliedsunternehmen KSB, einem der weltweit führenden Pumpenhersteller, Fuji Electric und dem Engineering-Dienstleister Vispiron an der Realisierung eines Solarpumpenprojekts im Süden Marokkos. Besonders in den sonnenreichen Gebieten ohne Zugang zu Netzstrom sind solarbetriebene Pumpen notwendig, um die nachhaltige Wasserversorgung ganzer Städte zu garantieren. Marokko ist eines der führenden Länder, wenn es um den Einsatz eben dieser Technologie geht. Allerdings reichen die Kapazitäten bei Weitem nicht aus, um größere Städte oder gar Industriegebiete zu versorgen. Dank dem GBC war es aber möglich, deutsche Ingenieure mit den führenden Spezialisten in Marokko an einen Tisch zu bringen und eine nachhaltige Lösung für das Wasserversorgungsproblem im Süden Marokkos zu finden.

Gleich einen neuen Standort in Marokko eröffnete die Hamburger Firma Ritz Instrument Transformers GmbH. Das Unternehmen, das 1946 gegründet wurde und einer der international füh-

renden Messwandler-Hersteller im Bereich der Nieder- und Mittelspannung ist, konnte sich dank dem GBC auf dem afrikanischen Markt als neuem Absatzmarkt etablieren. Die langjährigen guten Kontakte des GBC zu den relevanten Akteuren in Marokko erleichterten Ritz den Zugang zu Kunden und Projektpartnern. Das GBC organisierte auch den Import und Vertrieb der Ritz-Geräte nach und in Marokko. Die Standortgründung wurde mit einem Event im GBC gefeiert, an dem zahlreiche Vertreterinnen und Vertreter der Schwerindustrie und Energieerzeugung Marokkos teilgenommen haben.

Zur Autorin

Antonia Thies hat Angewandte Wirtschaftssprachen, Internationale Unternehmensführung (Wirtschaftsarbististik), internationale VWL und Arabisch an der Hochschule Bremen sowie an der renommierten Universität Al Akhawayn in Ifrane, Marokko, studiert und während ihres Auslandsaufenthalts die EMA im GBC in Casablanca als Projektassistentin unterstützt.

Blick von der Terrasse des GBC über die Dächer Casablancas mit der Hassan-II-Moschee © EMA e.V

